Presseinformation

20. August 2012

September-Programm im Nationalpark-Thayatal

Vom Radfahren im südmährischen Weinland bis zum Pferdeausflug

„Mit dem Rad ins südmährische Weinland" nennt sich die erste Veranstaltung des Nationalparks Thayatal im kommenden Monat: Am Sonntag, 2. September, geht es dabei ab 10 Uhr vom Heiligen Stein in Mitterretzbach gemeinsam mit einem Nationalparkranger zu den historischen Ruinen von Neun-Mühlen, zum berühmten Weinberg Šobes, weiter über die Heide von Havranicky zum Sealsfield-Stein und schließlich nach Hostinec (gültige Reisedokumente erforderlich). Ebenfalls am Sonntag, 2. September, wird zu einer einstündigen Führung durch Hardegg, die kleinste Stadt Österreichs, geladen; Treffpunkt ist um 11 Uhr beim Guckkastenmuseum.

Am Sonntag, 9. September, wird „Auf alten Wegen - Zum Roten Kreuz im Fellinger Wald" gewandert; Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Uhrturm Hardegg. Anschließend geht es mit einer Pferdekutsche zurück nach Hardegg, wo nach einer kurzen historischen Stadtrundfahrt bei der Hammerschmiede ein „Hammerschmiede-Menü" wartet. Fleißig marschiert wird auch, wenn sich am Samstag, 15. September, die „Waldzwerge auf Wanderschaft" begeben. Vom Nationalparkhaus aus geht es dabei zweieinhalb Stunden lang in den Wald beim Umlaufberg; Start ist um 14.30 Uhr. Ab 19.30 Uhr kann man dann noch bei einer „Nachtwächter-Wanderung" den mit Original-Kostüm, Laterne, Horn und Hellebarde ausgestatteten Hardegger Nachtwächter begleiten. Treffpunkt ist beim Gasthaus Thayabrücke, wo bereits ab 18 Uhr ein bodenständiges Nachtwächtermenü serviert wird.

„Burgen und Mühlen im Thayatal" werden dann am Sonntag, 16. September, ab 9 Uhr besucht: Vom Parkplatz der Ruine Kaja aus geht es dabei zu den beiden Umlaufbergen, der verfallenen Toifl- und Neuhäusl-Mühle sowie der Ruine Neuhäusl. Erstmals besteht bei dieser sechsstündigen Wanderung die Möglichkeit, die Thaya in diesem nicht zugänglichen Bereich mit Booten zu überqueren. Gültige Reisedokumente sind dabei ebenso erforderlich wie bei der Exkursion „Tschechische Grenzverteidigungsanlagen der Zwischenkriegszeit", die zu der 1936 unter Anleitung französischer Militärberater errichteten Bunkerlinie entlang der Staatsgrenze im heutigen Národní park Podyjí führt; Treffpunkt ist um 14.30 Uhr bei der Thayabrücke. Schließlich heißt es noch am Samstag, 29. September, ab 14.30 Uhr „Jack, das Pferd, besucht den Nationalpark". Kinder und Erwachsene können dabei gemeinsam mit dem Tier vom Nationalparkhaus aus einen zweieinhalbstündigen Ausflug unternehmen.

Nähere Informationen und Anmeldungen beim Nationalpark Thayatal unter 02949/7005, e-mail office@np-thayatal.at und http://www.np-thayatal.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at